

Rundmail Sommer 2023

1. Mai 2023

Liebe Kolping-Geschwister,

in den letzten Tagen habe ich ein sehr interessantes Buch gelesen. In diesem Buch wird der Hauptperson die Möglichkeit gegeben, in verschiedene Leben zu schlüpfen. Alle Dinge, die sie bereut hat in ihrem Leben, getan oder auch nicht getan zu haben, lassen sich so rückgängig machen. So erlebt die Hauptperson es am eigenen Leib, wie ihr Leben verlaufen wäre, wenn sie sich doch für ein Leben als Rockstar, Gletscherforscherin oder Inhaberin eines Pubs entschieden hätte.

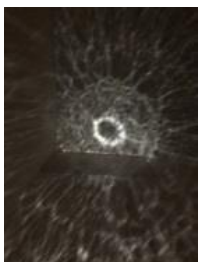
Doch in keinem dieser Leben kommt die Frau richtig an, in keinem fühlt sie sich am Ende richtig. Und so entscheidet sie sich schließlich, in ihr eigenes, bis dahin gelebtes Leben zurückzukehren. Sie hat gelernt, die guten Dinge in ihrem jetzigen Leben zu sehen und mit lange hinter ihr liegenden Entscheidungen nicht länger zu hadern. Dadurch kann sie sich nun auf vielfältige Dinge einlassen und offen sein für neue Erfahrungen.

Auch ich wünsche uns allen diesen Mut, alte Dinge auf sich beruhen zu lassen, Entscheidungen zu akzeptieren und offen zu sein für neue Erfahrungen- nicht zuletzt in und mit unserer Kolpingsfamilie.

Ute Kusterer

Was war

Taschenlampenführung am 3. März



Erneut konnten wir unsere Taschenlampenführung anbieten. In der sonst dunklen Kirche beleuchteten wir mit unseren Taschenlampen die verschiedenen Elemente unserer Kirche, konnten so neu und bewusst Details entdecken und dazu auch einige Hintergrundinformationen mitteilen.

Das nebenstehende Bild ist zu sehen, wenn man am Taufbrunnen in die Schale leuchtet und die Reflektionen an der Decke betrachtet. Ein neuer Blickwinkel, der einlädt zum Spielen, Staunen und Nachdenken.

Kreuzweg am 4. März

"Mit Adolph Kolping den Kreuzweg beten" - unter diesem Motto beteten wir am zweiten Fastensamstag gemeinsam in unserer Kirche Seliger Pater Rupert Mayer den Kreuzweg. Dabei wurde der Bogen von der jeweiligen Kreuzwegstation über ein Zitat von Adolph Kolping zu Gedanken und Impulsen unserer Zeit gespannt.

Bezirkskegelturnier am 12. März

Letztes Jahr konnte unser Team überraschend den Wanderpokal beim Bezirkskegelturnier gewinnen. Unserem Kegelteam war dieses Jahr bewusst, dass **Wanderpokal** bedeutet, dass der Gewinner des Turniers idealerweise aus einer anderen Kolpingfamilie kommen wird. Diese nicht ernst gemeinte Vorgabe wurde mit einem 8. Platz deutlich erreicht.

Wichtiger war aber der Austausch mit anderen Teilnehmern, die gemeinsam verbrachte Zeit über unsere Kolpingfamilie hinaus und das viele Lachen.

Nächstes Jahr wird dann hoffentlich wieder genug Holz gesammelt, um den Pokal zurück nach Poing wandern zu lassen.

Gesundheitswanderung am 18. April

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich am Samstag 8 Teilnehmer mit der zertifizierten Gesundheitswanderführerin Gitte Halbeck zu einem rund 9,5 km langen Spaziergang um Poing auf. Nicht nur die gemeinsam verbrachte Zeit stand im Mittelpunkt, sondern auch eine Mediation und das Erweitern des Wissens über unseren Körper. Praktisch wurde dies bei Dehn- und Entspannungsübungen umgesetzt.

Einen gemütlichen Ausklang fand diese Aktion abschließend bei Kaffee und Kuchen.

Fastensuppe am 2. April



Traditionell bietet unsere Kolpingsfamilie am Palmsonntag ihre Fastensuppe an. Bereits am Vortag wurde unsere vegetarische Suppe gekocht, nachdem zuvor fleißige Hände das Gemüse gewaschen und geschnippelt haben. Es freute uns dieses Jahr besonders, dass wir nach zwei Jahren „Fastensuppe to go“ unsere Gäste wieder an gedeckten Tischen empfangen konnten. Rund 45 Gäste durften wir im Anschluss an den Gottesdienst begrüßen.

Die Spenden in Höhe von 405,41 Euro werden aufgerundet und an den Partnerschaftsverein Tansania übergeben und damit den Bau einer Übernachtungsmöglichkeit für Schülerinnen am Ort der Schule zu unterstützen.

Ostermontagsspaziergang am 10. April

Unser Ostermontagsspaziergang führte diesmal auf die Ludwigshöhe bei Ebersberg, besser bekannt als „Aussichtsturm“. Rund 20 Kinder und Erwachsene folgten den Spuren des Osterhasen und konnten auch so manches (Schokoladen-)Ei im Wald entdecken. Nach diesen Entdeckerfreuden wurde noch in der Ebersberger Alm eingekehrt.

Diözesanversammlung am 22. April

Die diesjährige Diözesanversammlung fand in Berchtesgaden bei traumhaftem Wetter stand. Vom Pfarrheim aus bot sich den Teilnehmenden ein wunderbarer Blick auf Watzmann und die umliegenden Berge. Aber auch inhaltlich wurde einiges geboten: Nach einem Impulsvortrag zum neuen Leitbild des Kolpingwerkes gab es nach der Walt Disney-Methode eine kreative Auseinandersetzung, ebenso wurde am Nachmittag über das Gendern diskutiert und auch darüber informiert, wie viele Falschinformationen darüber im Umlauf sind. Umso wichtiger, dass sich darüber sachlich ausgetauscht wurde.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Diözesanvorstandes erfolgte die Entlastung, gefolgt von einigen



Informationen über anstehende Aktionen wie dem im September stattfindenden Generationentag am Tegernsee und die Diözesanwallfahrt zu uns nach Poing am 3. Oktober. Weitere Informationen hierzu sind ausführlicher in diesem Rundbrief zu finden.

Der Abschluss dieser Diözesanversammlung fand bei einem gemeinsamen Gottesdienst in der Stiftskirche St. Peter und Johannes der Täufer statt.

Mutter- und Vatertags-Basteln am 29. April

Die 31 Kinder im Alter von 6-11 Jahren konnten je nach Lust, Laune und Zeit Herzkörbchen flechten, Tischsets bedrucken, Herztraumfänger, Glaswindlicht und eine Pinwandleiste für die Familie gestalten. Aber auch aus Sperrholz Herzen, Schnecken, Vögel, Blumen, Schmetterlinge ... aussägen und mit Farben und Schleifen verschönern.

Die Kinder waren mit Begeisterung und sehr engagiert bei der Sache dabei, um ihren Eltern im Mai damit eine Freude zu bereiten.

Zum Abschluss trafen sich alle im Kreis zum Mittagsbuffet (Obst, Gemüse, Brezen und Saft) und zum gemeinsamen Singen.

Viele Grüße an die lieben Kinder vom Kolpingbastelteam unter Leitung von Gabi Möderle.

Was wird

Kolping-Kaffee am 2. Mai

Zum Austauschen und Genießen von Kaffee und Kuchen treffen wir uns ab 15:30 Uhr beim Hasi-Bäcker in der Hauptstraße („alte Sparkasse“).

Bezirksmaiidacht am 5. Mai

Unsere Bezirksmaiidacht findet wieder am Freitagabend in Maria Altenburg statt. Bitte beachtet die neue Uhrzeit: sie beginnt um 19:00 Uhr, eine Stunde später wie bisher.

Diözesaner Frauennachmittag am 6. Mai

Ab 13:00 Uhr findet der Diözesane Frauennachmittag im Chiemgau statt. Bei einer gemütlichen Wanderung um den Siferlinger Weiher ist auch einiges über die dort vorzufindenden Wildkräuter zu erfahren. Nach einem Einblick in die „Wieskirche der Neugotik“ wird noch eingekehrt.

Start ist um 13:00 Uhr bei der Kirche St. Peter in Schwabering, es wird ein Unkostenbeitrag von 10 Euro für die Referentinnen vor Ort eingesammelt.

Weitere Informationen unter kolpingwerk-dv-muenchen.de/veranstaltungen

Kolpingfamilie Poing

V.i.S.d.P.: Thomas Stiegler, Kolpingfamilie Poing e. V., Gebr.-Grimm-Str. 6d, 85586 Poing – www.kolping-poing.de

Weißwurstessen am 7. Mai – entfällt

Unser monatliches Weißwurstessen am 7. Mai entfällt, da an diesem Tag um 10:30 Uhr die Erstkommunion stattfindet.

Da am Abend unsere Maiandacht stattfindet, ist ein Treffen dort möglich.

Maiandacht am 7. Mai

Wir feiern unsere Maiandacht um 19:00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Michael. Im Anschluss kehren wir zu einem gemütlichen Treffen noch ein.

Vormuttertagsausflug am 13. Mai

Nicht am Muttertag selbst, sondern am Vortag, unternehmen die Frauen unserer Kolpingsfamilie (und auch gerne Nicht-Mitglieder) einen Ausflug nach Freising. Treffpunkt ist am 13. Mai um 08:30 Uhr am S-Bahn-Bahnsteig Richtung München. Am Münchner Hauptbahnhof wird auf den Regionalzug umgestiegen.

An Kosten sind Bahnfahrkarte, Mittagessen Kaffee und Kuchen oder Eis einzuplanen sowie noch Eintritts- bzw. Führungskosten für eine Altstadtführung in Höhe von ca. 15 Euro.

Die Rückfahrt findet je nach Absprache zwischen 16:00 – 17:00 Uhr statt.

Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt, bitte auf entsprechende Kleidung und Schuhwerk achten.

Weitere Informationen gibt es bei Siglinde Hauptmann.

Vatertagsausflug am 18. Mai

Auch die Männer unserer Kolpingsfamilie treffen sich zu einem Ausflug. Wohin uns Hans mit unseren Fahrrädern führt, bleibt eine Überraschung. Die Strecke wird ca. 55 km lang sein und natürlich wird auch hier eingekehrt.

TREFFpunkt am 19. Mai

Unser Spieleabend findet am 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Pater Rupert Mayer statt.

Fronleichnamsprozession am 8. Juni

Wir beteiligen uns wieder mit unserem Banner an der Fronleichnamsprozession durch unseren Ort. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

TREFFpunkt am 9. Juni

Unser Spieleabend findet am 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Pater Rupert Mayer statt.

Kolping-Kaffee am 13. Juni

Zum Austauschen sowie Genießen von Kaffee und Kuchen treffen wir uns ab 15:30 Uhr beim Hasi-Bäcker in der Hauptstraße („alte Sparkasse“).

beWEGgründe am 15. Juni

Seit einem Jahr gibt es in Ebersberg einen Meditationsweg, der an der Stadtpfarrkirche St. Sebastian startet und endet. Der Weg lädt zum Spaziergehen und Innehalten ein.

Beweggründe – so lautet das Thema des Weges.

Innehalten – so heißen die Stationen.

Rundbrief Sommer 2023

Künstlerisch umgesetzt wurden die Stationen von Kunstschmied und Kolpingbruder Matthias Larasser, der bei dieser Führung einiges darüber berichten wird.

Diese Veranstaltung der Kolpingfamilie Ebersberg beginnt um 19:00 Uhr bei der Ebersberger Kirche St. Sebastian. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Weißwurstessen am 18. Juni

Nach dem Gottesdienst um 10:30 Uhr in unserer Kirche Seliger Pater Rupert Mayer bieten wir unser Weißwurstessen im Pfarrsaal an.

Stadtausflug am 24. Juni

Dieses Jahr führt uns unsere Reise nach Rosenheim, wo wir nicht nur die Altstadt besichtigen werden. Weitere Informationen über Abfahrt und Dauer erscheinen zeitnah im Ortsnachrichtenblatt und auf unserer Homepage.

TREFFpunkt am 30. Juni

Unser Spieleabend findet am 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Pater Rupert Mayer statt.

Ulrichsfest am 2. Juli

Wir beteiligen uns wieder mit einer Bannerabordnung beim Ulrichsfest in Grub und freuen uns über eine rege Teilnahme bei diesem Geheimtipp.

Volksfest am 7. Juli

Beim zwischenzeitlich schon traditionellen Volksfesteinzug werden auch wir mitgehen und „Flagge zeigen“ in unserem Ort zeigen.

Kolping-Kaffee am 11. Juli

Zum Austauschen und Genießen von Kaffee und Kuchen treffen wir uns ab 15:30 Uhr beim Hasi-Bäcker in der Hauptstraße („alte Sparkasse“).

TREFFpunkt am 21. Juli

Unser Spieleabend findet am 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Pater Rupert Mayer statt.

Biergartenbesuch am 23. Juli

Wir genießen den Sommer und unsere Gemeinschaft beim Biergartenbesuch in Grub ab 17:00 Uhr.

Basteln für Kinder

Mit dieser Aktion beteiligen wir uns am Ferienprogramm unserer Gemeinde und starten in die Sommerferien.

Generationentag am 10. September

Im Tegernseer Tal findet am 10. September der Kolping-Generationentag statt. Für jede Altersstufe wird in Rottach-Egern etwas geboten sein, so dass sich ein Besuch über alle Generationen anbietet. Besonders erfreulich: es wird je nach Wittersituation unterschiedliche Angebote geben, so dass der Termin fest eingeplant werden kann.

Mitgliederversammlung am 17. September

Die ursprünglich für den 24. September geplante Mitgliederversammlung findet eine Woche früher statt.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme unserer Mitglieder. Wir starten um 14:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, der offizielle Teil beginnt um 15:00 Uhr.

Eine gesonderte Einladung erfolgt schriftlich.

TREFFpunkt am 22. September

Unser Spieleabend findet am 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Pater Rupert Mayer statt.

Radlrallye am 23. September

Die Kolpingfamilie Ebersberg bietet eine Radlrallye durch und um Ebersberg statt. Start der Radlrallye ist von 10:30 – 11:30 Uhr am Pfarrheim in der Baldestraße 18. Da in kleinen Teams gestartet wird und es keine Zeitwertung gibt, kann jeder im eigenen Tempo fahren.

Weitere Informationen gibt es bei den Organisatoren der Kolpingfamilie Ebersberg via Mail an radlrallye@kolping-ebersberg.de.

Weißwurstessen am 24. September

Nach dem Gottesdienst um 10:30 Uhr in unserer Kirche Seliger Pater Rupert Mayer bieten wir unser Weißwurstessen im Pfarrsaal an.

Diözesanwallfahrt am 3. Oktober

Wie bekannt findet die diesjährige Diözesanwallfahrt in Poing statt. Der gemeinsame Gottesdienst beginnt um 14:00 Uhr in unserer Kirche Seliger Pater Rupert Mayer, im Anschluss bieten wir Kaffee, Kuchen und weitere Getränke an, ebenso verschiedene Führungen durch unsere sehenswerte Kirche und unsere Gemeinde.

Bei rund 200 erwarteten Teilnehmern benötigen wir dringend Eure Hilfe! Sei es beim Kuchen backen, beim Auf- und Abbau oder beim Kuchenverkauf. Haltet Euch bitte diesen Tag frei und helft uns beim Gelingen dieser Wallfahrt.

Wir werden hierzu noch eine gesonderte Rundmail mit konkreten Anliegen an Euch schicken.

Was auch wichtig ist

Sozialwahlen bis zum 31. Mai

Sozialwahlen – kaum einer kennt sie – und das, obwohl sie doch hierzulande auf eine lange Tradition zurückblicken! Schließlich datiert das mit den Wahlen einhergehende Prinzip der Selbstverwaltung des deutschen Sozialversicherungssystems bereits zurück ins beginnende 19. Jahrhundert. Grund genug, sich noch einmal die Fakten in Erinnerung zu rufen – denn der Wahltag rückt näher!

Über 50 Millionen Bürgerinnen und Bürger sind auch dieses Jahr – und zwar bis zum 31. Mai – wieder aufgerufen, an den Sozialwahlen teilzunehmen. Dabei gibt es eine relevante Neuerung: erstmals kann neben der herkömmlichen Briefwahl jetzt auch großflächig digital abgestimmt werden. Bei der Wahl werden Vertreter*innen gewählt, die sich in Gremien der gesetzlichen Krankenkassen, der Rentenversicherung und der Berufsgenossenschaften für die Interessen der Versicherten einsetzen. Weitere Informationen gibt es im Kolpingmagazin unter

kolpingmagazin.de/im-fokus/bist-du-schon-fit-fuer-die-wahl

Wahl ab 16



In diesem Herbst finden in Bayern die Landtagswahl statt. Für die Wahlberechtigung muss man unter anderem mindestens 18 Jahre alt sein – warum eigentlich?

„Wir ermutigen junge Menschen zur gesellschaftlichen, politischen und kirchlichen Tätigkeit“ – so steht es in unserem Leitbild des Kolpingwerk Deutschland (Ziffer 68).

Das gesamte Kolpingwerk macht sich für das aktive Wahlrecht von Jugendlichen ab 16 Jahren bei Kommunalwahlen stark. Auch unser Diözesanverband fordert den Bayerischen Landtag auf, endlich den gesetzlichen Rahmen zu schaffen, um jungen Menschen die Möglichkeit zur Verantwortungsübernahme zu geben.

Weitere Informationen zur Herabsetzung des aktiven Wahlalters auf 16 Jahr bei Kommunalwahlen in Bayern gibt es unter

https://www.kolpingwerk-dv-muenchen.de/_files/_user/kj-wahl-arghilfe-leseexemplar.pdf

Altkleidersammlung

Nachhaltigkeit zur Erhaltung unseres Lebensraumes – dazu zählt auch die Wieder- und Weiterverwendung vieler Materialien. Auch Kleidung gehört hierzu.

Bereits seit vielen Jahrzehnten sammelt unsere Kolpingfamilie zusammen mit der Firma Wittmann Recycling Kleider.

Was passiert mit den gesammelten Materialien?

- Die Alttextilien werden von Hand sortiert.
- Fast die Hälfte der Kleidung kann wieder getragen werden und findet weltweit als Second-Hand-Kleidung einen neuen Markt.
- Rund ein Viertel der Textilien werden umfunktioniert und z. B. als Putzlappen wiederverwendete.
- Textilien, die nicht mehr wiederverwendet werden können, bekommen in der Autoindustrie als Dämm- und Isolierstoff ein neues Leben.
- Nur ein kleiner Teil der Textilien wird zur Energiegewinnung genutzt.
- 2 % der gesammelten Alttextilien werden in einem Katastrophenlager für den Ernstfall aufbewahrt.

Beteiligt Euch bitte im Sinne der Nachhaltigkeit bei diesem Projekt und werft Altkleider nicht weg, sondern in einen der vielen orangen Container mit Kolpinglogo.

Handysammlung

Alte Handys sind Gold wert – denn in den Mobiltelefonen und Smartphone ist auch der Rohstoff Gold verbaut. Über 124 Millionen ausgediente Handys liegen ungenutzt in deutschen Schubladen. Diese können aber wiederverwendet oder zu Sekundär-Rohstoffen recycelt werden und damit einen wichtigen Beitrag zur Umwelt leisten.

In Zusammenarbeit des Kolpingwerkes Deutschland mit dem internationalen katholischen Missionswerk missio sammeln wir ausgediente Handys. Nach der Sammlung wird geprüft, ob ein Wiederverkauf möglich ist oder die Rohstoffe aus den Handys wiederverwertet werden. Aus dem Erlös unterstützt das Kolpingwerk Deutschland die Bewusstseinsbildung für die Bekämpfung von Fluchtursachen.

Wir unterstützen diese Sammlung und werden bei unseren Präsenzaktionen eine Sammelbox aufstellen. Einfach aus den nicht mehr benötigten Handys die SIM- und Speicherkarten entfernen, ggf. gespeicherte Daten löschen und vorbeibringen, gerne auch mit Netzteil.

Weitere Informationen gibt es unter www.kolping.de/projekte-ereignisse/handyaktion

Für kurzfristige Änderungen und Ergänzungen unseres Programmes bitten wir Euch, regelmäßig in das Nachrichtenblatt und auf unsere Homepage kolping-poing.de zu schauen.

Treu Kolping!

Euer Vorstand:

Ute Kusterer, Horst Möderle, Siglinde Hauptmann, Hans Hauptmann, Barbara Trampler, Toni Jell, Andreas Kusterer, Andreas Schlögl, Franz Hohl, Robert Schmid und Thomas Stiegler

„Schön reden tut's nicht, die Tat ziert den Mann!“ Adolph Kolping